

Nach einer ersten Ausarbeitung mit folgenden Richtpunkten:

1. Wer, was, wann, wo
2. Versuchsaufbau (Foto, Materialliste)
3. Durchführung mit Messwerten
4. Auswertung (Diagramm)
5. Ergebnisformulierung und Vergleich mit theoretisch zu erwartenden Werten
6. Beschränkung auf 1 Seite

ergaben sich nach Besprechung und einer vorläufigen Korrektur folgende konkrete Verbesserungsvorschläge:

- Info zu Wer, wann und wo in die Fußzeile
- Vernünftiger Titel: was
- Bildgröße anpassen – in Container einfügen (Layoutoptionen verwenden)
- Tabelle vernünftig formatieren: Gitterlinien, Spaltenbreite, zentrieren (aus Excel einfügen)
- Korrektur des gemessenen Druckwertes – Luftdruck abziehen (Druckwert bei 0 cm !)
- richtigen Diagrammtyp verwenden: Punkt (x / y), ebenfalls in Container einfügen und passend platzieren
- Auswertung mit Steigungsdreieck aus Trendlinie
- Prozentuale Abweichung vom theoretischen Wert

$$p = \rho_W * g * h \Leftrightarrow p \sim h \text{ mit } \rho_W * g = \textit{konstant} = \frac{\Delta p}{\Delta h}$$
$$= 1 \frac{kg}{dm^3} * 9,81 \frac{N}{kg} = 9,81 \frac{N}{dm^3}$$

Termin: Fr, 8.2.2013, 24:00 Uhr per mail an richard.schwarz@sz-deg.de

Hinweise:

1. Die Benutzung des Formeleditors zur Eingabe von Bruchstrichen etc. wird nicht erwartet – die obige theoretische Herleitung dient zur korrekten Bestimmung der prozentualen Abweichung
2. Analoges gilt für die grafische Erstellung des Steigungsdreiecks mit den Zeichenwerkzeugen unter Word bzw. Excel

Beide Punkte werden in einem späteren Arbeitsblatt erst dazu kommen.